

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: G I 1 - m 4/14 HH

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel in Hamburg April 2014

Herausgegeben am: 31. Juli 2014



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Maike Lassen

Telefon: 040 42831-1824

E-Mail: binnenhandel@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

1. Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel in Hamburg

Jahr Monat	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte			Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte			
		ins- gesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeitbe- schäftigte		ins- gesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	
		Monatsdurchschnitt (MD) 2010 = 100				Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in Prozent			
2010	MD	100,0	100,0	100,0	100,0				
2011	MD	102,7	102,7	101,8	103,4	2,7	2,7	1,8	3,4
2012	MD	105,8	104,9	104,9	104,9	3,0	2,1	3,0	1,5
2013	MD	108,5	108,2	106,5	109,6	2,6	3,1	1,5	4,5
2013	Januar	103,9	106,9	105,3	108,3	2,5	1,7	- 0,3	3,4
	Februar	99,4	107,6	105,9	109,0	1,3	3,2	1,0	4,9
	März	111,1	107,2	105,8	108,5	0,8	1,9	- 0,1	3,6
	April	110,4	107,5	105,4	109,3	9,1	2,3	0,2	4,1
	Mai	110,1	108,6	107,4	109,7	3,6	3,6	2,6	4,6
	Juni	102,9	108,3	106,5	109,9	0,2	3,3	2,4	4,2
	Juli	105,0	108,0	105,8	109,9	5,1	3,4	2,7	4,1
	August	102,9	108,8	107,6	109,9	- 0,2	3,5	1,8	5,1
	September	109,8	108,6	107,5	109,5	4,5	3,5	2,1	4,7
	Oktober	110,9	108,8	107,7	109,7	3,3	4,1	2,7	5,4
	November	117,7	109,5	107,1	111,4	2,1	4,2	2,3	5,8
	Dezember	117,4	108,3	105,9	110,5	- 1,0	2,8	1,5	4,1
2014	Januar	106,9	108,7	105,9	111,0	2,9	1,7	0,6	2,5
	Februar	98,4	107,7	104,8	110,1	- 1,0	0,1	- 1,0	1,0
	März	113,3	107,3	105,0	109,3	2,0	0,1	- 0,8	0,7
	April	113,9	107,9	106,1	109,3	3,1	0,3	0,7	0,0

Alle Messzahlen und Veränderungsdaten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie zurückliegende Berichtszeiträume von bis zu 24 Monaten betreffen, als vorläufig anzusehen. Sie werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen aktualisiert.

Bitte beachten Sie die methodischen Hinweise zur "Rotation" (Seite 6).

2. Umsatz im Einzelhandel in Hamburg nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		April 2014	April 2013	März 2014	Januar - April 2014	April 2014	April 2013	März 2014	Januar - April 2014
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
		2010 = 100							
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	112,9	105,7	112,5	108,3	104,1	98,7	103,6	99,8
	davon mit								
47.11.1	Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren o.a.S. ²	126,0	115,7	122,3	120,2	115,4	107,5	111,7	109,9
47.11.2	Sonstiger Eh mit Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	59,8	66,9	75,2	60,2	55,9	63,1	70,2	56,3
47.19.1	Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)	100,6	101,3	105,3	99,7	99,7	99,9	104,5	99,2
47.19.2	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel	96,1	83,9	87,8	91,0	91,7	80,7	83,7	87,5
47.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	98,5	102,6	97,1	96,5	89,3	94,5	87,9	87,4
	darunter mit								
47.25	Getränken	119,0	112,2	111,0	110,3	110,6	105,9	103,1	102,5
47.26	Tabakwaren	98,2	95,5	93,7	93,9	87,4	88,4	83,4	83,7
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	80,3	86,0	84,8	88,8	102,9	103,7	107,3	112,1
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	88,7	99,6	92,2	85,6	85,2	96,3	88,6	82,5
	darunter mit								
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln und Bau- u. Heimwerkerbedarf	70,7	92,8	65,6	58,8	66,5	88,3	61,7	55,5
47.59	Möbeln, Einrichtungsartikeln, Hausrat	95,5	100,6	104,8	97,4	92,4	98,2	101,4	94,5
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren	87,5	88,0	82,3	82,3	82,6	84,3	77,9	77,8
	darunter mit								
47.61	Büchern	89,2	85,6	82,9	91,6	85,2	83,8	78,2	86,4
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	102,9	105,9	91,5	86,8	96,6	100,9	86,2	81,9
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern	117,1	113,1	108,5	107,3	109,7	107,4	101,9	101,8
	darunter mit								
47.71	Herren-, Damen- und Kinderbekleidung sowie Bekleidungszubehör	104,7	108,0	102,9	97,8	96,9	101,6	95,1	93,3
47.72	Schuhen und Lederwaren	92,2	100,0	87,9	76,3	85,7	93,4	82,4	72,7
47.73	Arzneimitteln (in Apotheken)	163,7	152,7	154,0	156,3	152,0	145,5	143,8	146,1
47.77	Uhren und Schmuck	94,2	109,4	79,9	81,8	78,2	89,8	66,3	67,9
47	Einzelhandel (einschl. Tankstellen)	113,9	110,4	113,3	108,1	108,0	105,6	107,6	103,5
471-01	darunter in Verkaufsräumen	110,6	107,8	107,8	105,2	104,5	102,8	102,0	100,1

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

² ohne ausgeprägten Schwerpunkt

3. Umsatzentwicklung im Einzelhandel in Hamburg nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		April 2014		April und März 2014		Januar - April 2014	
		gegenüber					
		April 2013	März 2014	April und März 2013	Januar - April 2013	April 2013	Januar - April 2013
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010	
Prozent							
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	6,8	0,4	4,3	4,3	5,4	2,4
	davon mit						
47.11.1	Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren o.a.S. ²	8,9	3,0	5,1	6,2	7,4	4,0
47.11.2	Sonstiger Eh mit Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	- 10,7	- 20,5	- 3,3	- 10,5	- 11,4	- 11,7
47.19.1	Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)	- 0,7	- 4,5	8,5	8,9	- 0,2	9,0
47.19.2	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel	14,5	9,5	7,7	8,5	13,6	7,6
47.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	- 4,0	1,5	- 7,5	- 7,7	- 5,5	- 9,7
	darunter mit						
47.25	Getränken	6,1	7,3	4,4	6,2	4,4	4,1
47.26	Tabakwaren	2,9	4,9	0,9	1,6	- 1,1	- 2,4
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	- 6,5	- 5,2	- 13,7	- 13,1	- 0,8	- 8,7
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	- 10,9	- 3,8	- 9,9	- 9,7	- 11,6	- 10,2
	darunter mit						
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln und Bau- u. Heimwerkerbedarf	- 23,9	7,7	- 22,3	- 24,9	- 24,7	- 25,6
47.59	Möbeln, Einrichtungsartikeln, Hausrat	- 5,1	- 8,9	- 4,6	- 3,7	- 5,9	- 4,5
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren	- 0,6	6,2	- 1,4	- 0,1	- 2,0	- 2,3
	darunter mit						
47.61	Büchern	4,2	7,6	- 1,4	1,1	1,7	- 2,9
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	- 2,8	12,4	2,3	3,1	- 4,3	1,2
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern	3,6	7,9	2,9	3,7	2,1	2,4
	darunter mit						
47.71	Herren-, Damen- und Kinderbekleidung sowie Bekleidungszubehör	- 3,1	1,8	1,7	3,3	- 4,6	1,9
47.72	Schuhen und Lederwaren	- 7,8	4,9	0,4	- 1,0	- 8,2	- 1,8
47.73	Arzneimitteln (in Apotheken)	7,2	6,3	5,5	5,3	4,5	2,9
47.77	Uhren und Schmuck	- 13,9	17,8	- 22,3	- 18,4	- 12,9	- 18,2
47	Einzelhandel (einschl. Tankstellen)	3,1	0,5	2,6	1,8	2,3	0,8
471-01	darunter in Verkaufsräumen	2,6	2,6	1,0	1,2	1,7	0,0

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

² ohne ausgeprägten Schwerpunkt

4. Beschäftigte im Einzelhandel in Hamburg nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahl					
		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon	
			Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit
		April 2014			April 2014 gegenüber April 2013			Januar - April 2014 gegenüber Januar - April 2013		
2010 = 100			Prozent							
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	112,9	107,1	116,1	1,6	1,6	1,6	2,2	0,4	3,1
47.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	91,6	91,7	91,8	- 0,1	- 3,2	2,2	- 1,1	- 2,8	0,3
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	104,1	94,5	147,8	0,9	- 1,6	9,1	0,0	- 1,9	6,0
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	91,0	86,0	99,2	- 12,0	- 12,1	- 11,8	- 12,8	- 12,3	- 13,6
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren	98,7	102,4	94,8	- 0,3	4,4	- 5,2	- 0,6	0,1	- 1,4
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern	112,1	113,7	111,0	2,2	5,7	- 0,4	3,2	5,4	1,5
47	Einzelhandel (einschl. Tankstellen)	107,9	106,1	109,3	0,3	0,7	0,0	0,5	- 0,1	1,1
471-01	darunter in Verkaufsräumen	107,8	104,9	110,3	0,4	1,3	- 0,3	0,9	0,6	1,1

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Allgemeine und methodische Hinweise

Grundlage dieses Statistischen Berichts sind die monatlichen Repräsentativerhebungen im Einzelhandel (einschl. Tankstellen). Berichtspflichtig sind die nach einem mathematisch statistischen Verfahren (Zufallsprinzip) ausgewählten Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den zugehörigen Wirtschaftszweigen liegt. Der Einzelhandel ist dabei – analog zu anderen Wirtschaftsbereichen – entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt. Bei den nach diesen Prinzipien ausgewählten und abgegrenzten Unternehmen werden monatlich der Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Diese Daten werden zum Landesergebnis hochgerechnet und auf eine feste Basis bezogen (Gesamtumsatz und durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten des Jahres 2010). Das Ergebnis sind Messzahlen, die das Verhältnis der aktuellen Werte zu denen des Basisjahres darstellen und Änderungsraten, die die Veränderung zum jeweiligen Vorjahreszeitraum darstellen.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Erfassung der Angaben in der Aufteilung nach Bundesländern, so dass die hochgerechneten Ergebnisse "länderscharf" dargestellt werden können. Die Darstellung der Umsatzwerte (Messzahlen und Veränderungsraten) erfolgt in jeweiligen Preisen (nominal) sowie preisbereinigt in konstanten Preisen des Jahres 2010 (real). Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmontat Januar 2013 das Jahr 2010. Messzahlen und Veränderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl an Verkaufstagen und ohne Berücksichtigung von Saisoneinflüssen ermittelt. In der Kumulation der zurückliegenden Monate eines Jahres verringern sich diese Einflüsse mit zunehmender Zahl der erfassten Monate eines Jahres.

Methodische Änderung ab Berichtsmontat Juli 2013 (Rotation).

Die Ergebnisse basieren ab dem Berichtsmontat Juli 2013 auf einem neuen Berichtskreis, der auf der Grundlage einer jährlich anteiligen Rotation der meldenden Unternehmen gebildet wurde. Im Jahr 2013 wurden dabei etwa ein Sechstel der bisher meldenden Unternehmen gegen neue ausgetauscht. Im Zuge der Rotation wurde der Berichtskreis außerdem durch weitere Einheiten aufgefüllt.

Die Ergebnisse aus diesem neuen Kreis der befragten Unternehmen wurden rückwirkend bis Januar 2012 erhoben. Daraus ergeben sich Änderungen in den bisher veröffentlichten Daten. Um die Vergleichbarkeit zu den bisherigen Ergebnissen zu verbessern, werden ab Berichtsmontat Juli 2013 neu verkettete Messzahlen veröffentlicht (rückwirkend ab Januar 2012). Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe 2012 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunktorentwicklung bleibt dabei erhalten und Zeitreihen können besser analysiert werden.

Ab Berichtsmontat Januar 2009 erfolgt die Darstellung der Wirtschaftszweige nach der neuen wirtschaftsfachlichen Gliederung WZ 2008.